

Rechenschaftsbericht 2025

S-PensionsVorsorge-OÖ

Miteigentumsfonds gemäß InvFG

1. Februar 2024 bis 31. Jänner 2025

ISIN: (VT) AT0000801261

Kapitalanlagegesellschaft
SPARKASSE 
Oberösterreich

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Internationale Kerninvestments

Eine fundierte Basis ist der Ausgangspunkt für weitere Gedanken

InterStock	der internationale Aktienfonds mit hohem Qualitätsstandard
s Top AktienWelt 	der internationale Aktienfonds mit Dividendenstärke
EuroPlus 50	der europäische Aktienfonds der europäischen Währungsunion
InterBond	der internationale Anleihefonds der wichtigsten Währungen
BusinessBond	der internationale EUR-Unternehmensanleihefonds
AustroRent	der EUR Anleihefonds mit hoher Bonität
s Core Strategy 	der gemischte Fonds als Kern für die Vermögensanlage

Vermögensmanagement

Vermögensverwaltende Strategiefonds veranlagen flexibel und abgestimmt auf das aktuelle Marktumfeld

Master s Best-Invest A	der Strategiefonds mit stabilem Ertragsprofil
Master s Best-Invest B	der Strategiefonds mit ausgewogenem Ertragsprofil
Master s Best-Invest C	der Strategiefonds mit dynamischem Ertragsprofil

Nachhaltigkeit

Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung („ESG“) ergänzen traditionelle Veranlagungsgrundsätze

s EthikBond	der internationale Ethik-Anleihefonds
s EthikMix	der internationale Ethik-Mischfonds
s EthikAktien	der internationale Ethik-Aktienfonds
s KlimaMix	der internationale Klimaschutz-Mischfonds

Regionalität

Veranlagen in die wichtigsten und größten Konzerne in Österreich und unserer und benachbarter Regionen

s RegionenFonds	der gemischte Fonds in stabilen Wirtschaftsräumen
ViennaStock	der österreichische Aktienfonds

Zukunft

Heute bereits in morgen investieren, denn die Zukunft beginnt jetzt

s Generation	der internationale Aktienfonds, erneuerbare Energien und Wasser
s Emerging	der Strategiefonds in Emerging Markets
s Future Trend	der Strategiefonds in internationale Themen und Branchen

Investmentergänzungen

Eine vielfältige Auswahl an Investitionsmöglichkeiten zur Ergänzung des Portfolios

AustroMündelRent 	der mündelsichere Anleihefonds
ClassicBond	der Euro-Staatsanleihefonds
BarReserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeit
s Reserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeitenstruktur
Bond s Best Invest	der Strategiefonds in internationale Anleihen
Aktiva s Best Invest	der Strategiefonds für betriebliche Vorsorge
Equity s Best Invest	der Strategiefonds in internationale Aktien
Money&Co Best Of	der Strategiefonds in internationale Aktienfonds
Money&Co Equity	der internationale Aktienfonds
s Bond Plus	der Hybridanleihefonds

 Art. 8 Fonds

Inhaltsverzeichnis

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.	2
Allgemeine Fondsdaten	5
Fondscharakteristik	5
Anlagegrundsatz	6
Anlagepolitik	6
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte	8
Vergleichende Übersicht	9
Ausschüttung / Auszahlung	10
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	11
Vermögensaufstellung zum 31. Jänner 2025	13
Angaben zur Vergütungspolitik	18
Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)	19
Bestätigungsvermerk	21
Grundlagen der Besteuerung für den Fonds	25
Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO)	26
Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011	27
Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.	33

Quellen:

Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. – eigene Berechnungen
OeKB – Profitline der Österreichischen Kontrollbank AG

Performance:

Bitte beachten Sie, dass die Performanceergebnisse aus der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die Zukunft zulassen.

Prospekthinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Prospekte und die PRIIPs-Basisinformationsblätter (BIB) gem. InvFG, die Informationen für Anleger:innen gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) für die verwalteten Investmentfonds entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 iVm VO (EU) 2014/1286 (PRIIPs-VO) und AIFMG erstellt und auf dieser Homepage veröffentlicht worden sind. Sie enthalten wichtige Risikohinweise und sind alleinige Verkaufsunterlage. Diese Dokumente stehen jeweils in der geltenden Fassung und in deutscher Sprache dem/r interessierten Anleger:in kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., sowie bei der Sparkasse Oberösterreich Bank AG (Verwahrstelle) zur Verfügung und sind auch im Internet unter www.s-fonds.at abrufbar. Gemäß § 76 InvFG können mehr als 35 % des Fondsvolumens in Schuldverschreibungen folgender Mitgliedsstaaten veranlagt werden: Österreich, Deutschland.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger:innen und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle: Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Bitte beachten Sie, dass die errechneten Werte von Investmentfonds Schwankungen unterliegen können. Der Wert von Investmentfondsanteilen kann je nach Marktlage sowohl steigen als auch fallen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir, die **Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m. b. H.** danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Wir erlauben uns, Ihnen nachstehend den Rechenschaftsbericht des **S-PensionsVorsorge-OÖ** – Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG) – für das Rechnungsjahr **1. Februar 2024 bis 31. Jänner 2025** vorzulegen.

Wir bieten Fonds für private und institutionelle Anleger. Dadurch können wir Ihnen die Möglichkeit anbieten, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich.

In diesem Rechenschaftsbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlage.

Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich. Tagesaktuelle Informationen zu Fondspreisen finden Sie im Internet unter www.s-fonds.at.

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

Allgemeine Fondsdaten

Tranche	Auflagedatum	ISIN
ISIN vollthesaurierend	01.04.1998	AT0000801261

Fondscharakteristik

Fondswährung:	EUR
Rechnungsjahr:	01.02. – 31.01.
Ausschüttungs-/ Auszahlungs-/ Wiederveranlagungstag:	01.04.
Verwaltungsgebühr:	bis zu 0,96 % p.a.*
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos:	Commitment-Ansatz (laut 4. Derivate-Risikoberechnungs- und Meldeverordnung; 3. Hauptstück)
Fondstyp:	Publikumsfonds
Depotbank/Verwahrstelle:	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13, 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Fondsmanagement:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41, 4020 Linz
Steuerliche Behandlung im Privatvermögen:	endbesteuert

*Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr (siehe Angabe im Rechenschaftsbericht unter Ertragsrechnung/Entwicklung des Fondsvermögens) kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren.

Anlagegrundsatz

S-PensionsVorsorge-OÖ ist der privaten Pensionsvorsorge gewidmet. Es wird ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Blue – Chip Aktien und Anleihen guter Bonität angestrebt. Mindestens 30 % des Fondsvolumens müssen jeweils in Aktien und Anleihen investiert sein. Mindestens die Hälfte des Fondsvolumens wird in Wertpapiere von Ausstellern, die ihren Sitz innerhalb der EWR haben, veranlagt.

Gemäß § 76 InvFG können mehr als 35 % des Fondsvolumens in Schuldverschreibungen folgender Mitgliedsstaaten veranlagt werden: Österreich, Deutschland.
Die Finanzmarktaufsicht hat die Voraussetzungen des § 76 Abs. 1 Z 2 im Rahmen der Bewilligung der Fondsbestimmungen geprüft.

Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Anlagepolitik

Die letzten zwölf Monate waren ein freundliches Umfeld für risikoreiche Geldanlagen. Wie im Vorjahr wurden die Kursziele für die Aktienindizes wieder deutlich übertroffen. Während sich auf der Anleihe Seite die Risikoaufschläge einengten, kam es auf der Aktienseite durch die starken Trends bei künstlicher Intelligenz („KI“), sinkender Inflation sowie der Wahl des wirtschaftsfreundlichen US-Präsidenten zu steigenden Kursen. Der amerikanische Aktienindex S&P schaffte im Jahr 2024 57 All-Time-Hochpunkte. Insbesondere die „Magnificent 7“, wie die großen Tech-Konzerne genannt werden, sahen sowohl steigende Aktienkurse als auch positive Gewinne (gemessen an Erwartungen als auch veröffentlichten Unternehmenszahlen).

Herausragend war erneut die Performance der US-Aktien gegenüber den europäischen Peers, die sich teilweise aber wacker geschlagen haben, wenn man bedenkt, dass die KI-Manie hierzulande wenige Protagonisten bietet. Ein kurzer dunkler Fleck war ein Sell-off im August, ausgehend von der japanischen Notenbank, aufgrund dessen großvolumige „Carry Trades“ aufgelöst wurden. Im September startete die FED die erste Zinssenkung, wodurch sich (zusammen mit den besseren Aussichten durch die Trump-Wahl) auch kleinere Unternehmen sukzessive besser entwickelten.

Defensive Teile des Marktes (Nestlé, Becton Dickinson) blieben ebenso zurück wie die Nebenwerte aus Deutschland und Österreich. Am positivsten lieferten die Finanzwerte, die in Europa zahlreich vertreten sind (London Stock Exchange Group, Allianz, ING, Zürich Insurance). Insbesondere ab Anfang Dezember 2024 konnten die europäischen Indizes Outperformance liefern.

Solide Staatsanleihen bilden mit vier Fünftel des Anleihebereichs weiterhin den Investmentfokus im volatilitätsärmeren Fondsteil und entwickelten sich im gesamten Rechenschaftsjahr zwar positiv, allerdings schlechter als Unternehmensanleihen. Im Gegensatz zu den USA wurde der Leitzins im Euroraum in Summe um 1,25 Prozentpunkte gesenkt, um der ausufernden Inflation entgegenzuwirken. Weitere drei bis vier Senkungen werden im Jahr 2025 erwartet. Diese könnten die Investitionsfreude in Europa stärken und den Leitzins unter das langfristige Inflationsziel der EZB von etwa zwei Prozent drücken.

Im Fonds sank die Duration des Anleiheteils um ein knappes Jahr und dadurch auch das Zinsänderungsrisiko. Staatsanleihen wurden zugunsten der Unternehmensanleihen leicht reduziert. Das Anleihe Segment des Fonds weist zum Ende des Rechenschaftsjahres trotz Investments in beste Bonitäten weiterhin eine Rendite von 2,8 % aus.

Im Aktiensegment wurden die defensiven Werte mit L'Oreal leicht aufgestockt. Im Sommer kam mit Sony ein Japan-Wert dazu. Das Aktienportfolio ist weiterhin bei Wachstum und Qualitätsunternehmen übergewichtet. USA ist die am höchsten gewichtete Region.

Wir sehen den Ausblick für das kommende Jahr positiv. Der große Europa-Anteil im Fonds könnte durch ein Wegfallen von Unsicherheit bei Zöllen, dem Ukraine-Krieg oder bei Automobil-Unternehmen sehr positiv überraschen. Gleichzeitig bleiben bei den US-Unternehmen die strukturellen Trends intakt. Die Anleihenrendite könnte sich hingegen durch weniger stark sinkende Leitzinsen leicht erhöhen.

Fondsmanagement
Sparkasse OÖ KAG

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte

Veränderung: 01.02.2024 bis 31.01.2025

Entwicklung der internationalen Anleihemärkte in EUR

USA	5,20 %	Spanien	3,66 %
Japan	-4,55 %	Portugal	2,96 %
UK	0,60 %	Schweden	0,95 %
Euroland	2,00 %	Norwegen	-1,63 %
Deutschland	0,46 %	Polen	5,61 %
Frankreich	-0,35 %	Südafrika	21,47 %
Italien	5,13 %	Neuseeland	2,02 %
Niederlande	0,94 %	Australien	1,52 %
Österreich	1,63 %	Kanada	1,87 %

International anerkannte Indizes bilden den Anleihemarkt der jeweiligen Region ab und umfassen internationale Staatsanleihen mit einer Laufzeit von über einem Jahr.

Global Treasury Index	2,75 %	EMBI Global Core	8,43 %
Europäischer Unternehmensanleihe-Index	5,03 %	Amerikanischer Unternehmensanleihe-Index	6,57 %

Entwicklung der Indices an den internationalen Aktienmärkten in EUR

USA / Dow Jones	20,67 %	Italien / MIB Index	18,84 %
S&P 500 Index	28,48 %	Spanien / IBEX 35	23,52 %
Nasdaq Composite	33,33 %	Frankreich / CAC 40	4,76 %
Japan / NIKKEI 225	8,44 %	Niederlande / AEX	12,15 %
UK / FTSE 100	16,11 %	Österreich / ATX	11,48 %
DAX Index	28,90 %	Kanada / TSX Composite Index	17,22 %
EURO Stoxx 50 € PR	13,98 %	Schweiz / SMI	10,83 %
Weltaktienindex Morgan St.	24,07 %	Emerging Markets Index M. S.	16,17 %

Devisenveränderung im Vergleich zum Euro

US Dollar	4,92 %	Ungarische Forint	-6,16 %
Japanischer Yen	-1,00 %	Polnische Zloty	2,47 %
Pfund Sterling	2,05 %	Tschechische Krone	-1,27 %
Schweizer Franken	-1,19 %	Kanadischer Dollar	-3,41 %
Norwegische Krone	-3,47 %	Australischer Dollar	-0,73 %
Dänische Krone	-0,09 %	Neuseeland Dollar	-3,79 %
Schwedische Krone	-1,82 %	Südafrikanischer Rand	4,53 %

Gold/Unze in USD	36,18 %	Ölpreis / Brent in USD	-2,47 %
------------------	---------	------------------------	---------

Vergleichende Übersicht

Rechnungs- jahr	Fondsvermögen
2022/2023	8.885.707,10
2023/2024	9.286.595,89
2024/2025	9.465.514,80

Allgemeines zur Wertentwicklung:

Die Wertentwicklung von Anteilscheinklassen, welche zum Rechnungsjahresende keine umlaufenden Anteile haben oder während des gesamten Rechnungsjahres keine umlaufenden Anteile hatten, orientiert sich grundsätzlich an der ausschüttungsbereinigten Wertentwicklung des Gesamtfonds. In diesen Fällen wird die Wertentwicklung nachfolgend nicht ausgewiesen.

Bei unterjähriger Auflage einer Anteilscheinklasse berechnet sich die Wertentwicklung und die Wiederveranlagung ab dem Zeitpunkt der Auflage der Anteilscheinklasse. Daher und aufgrund möglicher anderer Gebührensätze und Währungsklassen kommt es grundsätzlich zu einer anderen Wertentwicklung und Wiederveranlagung als in einer vergleichbaren Anteilscheinklasse.

Die Wertentwicklung wird unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag ermittelt.

Rechnungs- jahr	Fondstyp	ISIN	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Ausschüttung/ Auszahlung	Wieder- veranlagung	Wert- entwicklung in Prozent
2022/2023	Vollthesaurierer	AT0000801261	EUR	152,81	-	3,2026	-11,62
2023/2024	Vollthesaurierer	AT0000801261	EUR	171,50	-	6,4110	12,23
2024/2025	Vollthesaurierer	AT0000801261	EUR	188,74	-	8,2789	10,05

Graphische Darstellung der Wertentwicklung des abgeschlossenen Rechnungsjahres in %



Ausschüttung / Auszahlung

Für das Rechnungsjahr 01.02.2024 bis 31.01.2025 wird folgende Ausschüttung bzw. Auszahlung vorgenommen. Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von dieser Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der nachfolgend angeführten Höhe einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Die Ausschüttung bzw. Auszahlung wird ab dem 01.04.2025 bei der

Sparkasse Oberösterreich Bank AG

bzw. den jeweiligen depotführenden Banken gutgeschrieben bzw. ausgezahlt.

Fondstyp	ISIN	Währung	Ausschüttung/ Auszahlung		KES mit Options- erklärung	KES ohne Options- erklärung	Wieder- veranlagung
Vollthesaurierer	AT0000801261	EUR	-	*	-	-	8,2789

* Im Hinblick auf den vorletzten Satz des § 58 Abs 2 des Investmentfondsgesetzes unterbleibt die Auszahlung einer Kapitalertragsteuer.

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode pro Anteil in Anteilscheinwährung ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

AT0000801261 Vollthesaurierer EUR	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (54.150,000 Anteile)	171,50
Ausschüttung/Auszahlung	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (50.150,000 Anteile)	188,74
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	188,74
Nettoertrag pro Anteil	17,24
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr	10,05 %

2. Fondsergebnis

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinsenerträge (exkl. Ertragsausgleich)	89.606,85	
Dividendenerträge	52.451,49	
Sonstige Erträge 7)	0,00	
Summe Erträge (ohne Kursergebnis)		142.058,34

Sollzinsen

0,00

Aufwendungen

Vergütung an die KAG	- 89.876,73	
Kosten für Wirtschaftsprüfer u. strl. Vertretung	- 5.382,68	
Publizitätskosten	- 476,53	
Wertpapierdepotgebühren	- 16.082,47	
Depotbankgebühren	0,00	
Kosten für den externen Berater	0,00	
Summe Aufwendungen		- 111.818,41
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds		0,00

Ordentl. Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

30.239,93

Realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Realisierte Gewinne 3)	514.838,91	
Realisierte Verluste 4)	- 104.742,64	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

410.096,27

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

440.336,20

b. Nicht realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses 6)	454.262,71
---	------------

Ergebnis des Rechnungsjahres 5)

894.598,91

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	- 25.147,55
--	-------------

Fondsergebnis gesamt

869.451,36

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres	9.286.595,89
---	--------------

Ausschüttung / Auszahlung im Rechnungsjahr

0,00

Ausgabe und Rücknahme von Anteilen

- 690.532,45

Fondsergebnis gesamt

(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)

869.451,36

Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres

9.465.514,80

- 1) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 2) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 864.358,98.
- 3) Davon Gewinne aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 4) Davon Verluste aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 12.004,14.
- 6) Davon Veränderung unrealisierte Gewinne EUR 410.183,17 und unrealisierte Verluste EUR 44.079,54.
- 7) Davon Erträge aus Wertpapierleihegeschäften iHv EUR 0,00 sowie auf sonstige Erträge iHv EUR 0,00.

Vermögensaufstellung zum 31. Jänner 2025

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn-nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück/Nominale (Nom. in 1.000, ger.)	Verkäufe/ Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien auf Euro lautend								
Emissionsland Deutschland								
ALLIANZ SE NA O.N.	DE0008404005		0	0	400	314,400	125.760,00	1,33
EVOTEC SE INH O.N.	DE0005664809		0	0	3.000	8,650	25.950,00	0,27
VERBIO SE INH O.N.	DE000A0JL9W6		0	0	1.000	9,240	9.240,00	0,10
Summe Emissionsland Deutschland							160.950,00	1,70
Emissionsland Luxemburg								
BEFESA S.A. ORD. O.N.	LU1704650164		0	0	2.000	21,000	42.000,00	0,44
Summe Emissionsland Luxemburg							42.000,00	0,44
Emissionsland Niederlande								
REDCARE PHARMACY INH.	NL0012044747		0	0	1.000	121,500	121.500,00	1,28
Summe Emissionsland Niederlande							121.500,00	1,28
Emissionsland Österreich								
OMV AG	AT0000743059		0	0	2.000	39,880	79.760,00	0,84
Summe Emissionsland Österreich							79.760,00	0,84
Summe Aktien auf Euro lautend							404.210,00	4,27
Aktien auf Schweizer Franken lautend								
Emissionsland Schweiz								
SANDOZ GROUP AG SF -,05	CH1243598427		0	0	200	43,640	9.236,96	0,10
Summe Emissionsland Schweiz							9.236,96	0,10
Summe Aktien auf Schweizer Franken lautend umgerechnet zum Kurs von 0,94490							9.236,96	0,10
Anleihen auf Euro lautend								
Emissionsland Belgien								
EUROCLEAR BK 22/27 MTN	BE6338167909	3,625	100	0	100	102,140	102.140,00	1,08
Summe Emissionsland Belgien							102.140,00	1,08
Emissionsland Deutschland								
BUNDANL.V. 03/34	DE0001135226	4,750	0	0	50	119,605	59.802,50	0,63
BUNDANL.V.15/25	DE0001102374	0,500	0	0	50	99,941	49.970,50	0,53
BUNDANL.V.15/25	DE0001102382	1,000	100	0	150	99,296	148.944,00	1,57
BUNDANL.V.18/28	DE0001102457	0,250	0	0	50	93,857	46.928,50	0,50
BUNDANL.V.19/29	DE0001102465	0,250	0	0	50	92,888	46.444,00	0,49
BUNDANL.V.20/35	DE0001102515	0,000	0	0	50	77,691	38.845,50	0,41
BUNDESUBL.V.20/25	DE0001030716	0,000	0	0	50	98,481	49.240,50	0,52
BUNDESUBL.V.22/27 S.185	DE0001141851	0,000	0	0	50	95,595	47.797,50	0,50
BUNDESUBL.V.24/29	DE000BU35025	2,100	50	0	50	99,700	49.850,00	0,53
DT.PFBR.BANK MTN R25059	DE000A1R06C5	2,375	0	0	50	98,730	49.365,00	0,52
Summe Emissionsland Deutschland							587.188,00	6,20
Emissionsland Irland								
IRLAND 09-25	IE00B4TV0D44	5,400	0	0	70	100,253	70.177,10	0,74
IRLAND 19/29	IE00BH3SQ895	1,100	0	0	50	95,011	47.505,50	0,50
IRLAND 19/50	IE00BH3SQ822	1,500	0	0	50	74,073	37.036,50	0,39
IRLAND 2026	IE00BV8C9418	1,000	0	0	50	98,542	49.271,00	0,52
IRLAND 2030	IE00BJ38CR43	2,400	0	0	70	99,925	69.947,50	0,74
IRLAND 2031	IE00BFZRQ242	1,350	0	0	50	93,780	46.890,00	0,50
IRLAND 2033	IE00BFZRPZ02	1,300	0	0	50	90,461	45.230,50	0,48
IRLAND 21/31	IE00BMQ5JL65	0,000	0	0	50	84,559	42.279,50	0,45
IRLAND 22/32	IE00BMD03L28	0,350	0	0	50	84,668	42.334,00	0,45
Summe Emissionsland Irland							450.671,60	4,76

Emissionsland Österreich

AUSTRIA 12/44 MTN	AT0000A0VRQ6	3,150	0	0	70	99,961	69.972,70	0,74
AUSTRIA 17/2117 MTN	AT0000A1XML2	2,100	0	0	110	74,756	82.231,60	0,87
AUSTRIA 2037 MTN 144A	AT0000A04967	4,150	0	0	50	111,655	55.827,50	0,59
OESTERR. 13/34	AT0000A10683	2,400	0	0	50	96,653	48.326,50	0,51
OESTERR. 15/25	AT0000A1FAP5	1,200	0	0	50	99,245	49.622,50	0,52
OESTERR. 97-27 6	AT0000383864	6,250	0	0	180	109,284	196.711,20	2,08
OESTERREICH 20/2120 MTN	AT0000A2HLC4	0,850	0	0	90	41,990	37.791,00	0,40
OESTERREICH 20/40 MTN	AT0000A2KQ43	0,000	0	0	50	62,060	31.030,00	0,33
OESTERREICH 23/33 MTN	AT0000A324S8	2,900	0	0	50	101,126	50.563,00	0,53
OESTERREICH 23/53 MTN	AT0000A33SK7	3,150	0	0	50	99,087	49.543,50	0,52
OESTERREICH 24/34 MTN	AT0000A39UW5	2,900	0	0	18	100,681	17.619,18	0,19
OESTERREICH 25/35 MTN	AT0000A3HU25	2,950	100	0	100	100,572	100.572,00	1,06
Summe Emissionsland Österreich							789.810,68	8,34
Summe Anleihen auf Euro lautend							1.929.810,28	20,39
Summe Amtlich gehandelte Wertpapiere							2.343.257,24	24,76

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere**Aktien auf Britische Pfund lautend****Emissionsland Großbritannien**

LONDON STOCK EXCHANGE	GB00B0SJWX34		0	0	1.000	120,350	143.945,56	1,52
Summe Emissionsland Großbritannien							143.945,56	1,52
Summe Aktien auf Britische Pfund lautend umgerechnet zum Kurs von 0,83608							143.945,56	1,52

Aktien auf Euro lautend**Emissionsland Frankreich**

L OREAL INH. EO 0,2	FR0000120321	400	0	400	358,500	143.400,00	1,51
LVMH EO 0,3	FR0000121014	0	100	200	703,500	140.700,00	1,49
Summe Emissionsland Frankreich						284.100,00	3,00

Emissionsland Niederlande

ASML HOLDING	EO -,09	NL0010273215	0	100	200	722,700	144.540,00	1,53
ING GROEP NV	EO -,01	NL0011821202	0	0	10.000	16,064	160.640,00	1,70
Summe Emissionsland Niederlande							305.180,00	3,22
Summe Aktien auf Euro lautend							589.280,00	6,23

Aktien auf Japanische Yen lautend**Emissionsland Japan**

DAIKIN IND. LTD	JP3481800005	0	0	400	18.370,000	45.642,59	0,48
SOFTBANK GROUP CORP.	JP3436100006	0	0	2.000	9.411,000	116.914,09	1,24
SONY GROUP CORP.	JP3435000009	17.000	8.000	10.000	3.440,000	213.677,87	2,26
TOKYO GAS CO. LTD	JP3573000001	0	0	2.400	4.392,000	65.474,87	0,69
Summe Emissionsland Japan						441.709,42	4,67
Summe Aktien auf Japanische Yen lautend umgerechnet zum Kurs von 160,99000						441.709,42	4,67

Aktien auf Schweizer Franken lautend**Emissionsland Österreich**

AMS-OSRAM AG	AT0000A3EPA4	1.875	0	1.875	6,818	13.529,21	0,14
Summe Emissionsland Österreich						13.529,21	0,14

Emissionsland Schweiz

DAETWYLER HLDG INH.SF0,05	CH0030486770	0	0	500	138,800	73.446,93	0,78
GIVAUDAN SA NA SF 10	CH0010645932	0	0	40	3.987,000	168.779,77	1,78
NESTLE NAM. SF-,10	CH0038863350	0	0	1.000	77,480	81.998,10	0,87
NOVARTIS NAM. SF 0,49	CH0012005267	0	500	500	95,580	50.576,78	0,53
ZURICH INSUR.GR.NA.SF0,10	CH0011075394	0	0	220	553,800	128.940,63	1,36
Summe Emissionsland Schweiz						503.742,21	5,32
Summe Aktien auf Schweizer Franken lautend umgerechnet zum Kurs von 0,94490						517.271,42	5,46

Aktien auf US-Dollar lautend**Emissionsland USA**

ALPHABET INC.CL C DL-,001	US02079K1079	0	300	700	205,600	138.477,82	1,46
ALPHABET INC.CLA DL-,001	US02079K3059	0	500	500	204,020	98.152,60	1,04
AMAZON.COM INC. DL-,01	US0231351067	0	0	1.200	237,680	274.430,87	2,90

APPLE INC.		US0378331005	0	150	1.200	236.000	272.491,10	2,88
DEXCOM INC. DL-,001		US2521311074	0	0	800	86.830	66.837,29	0,71
ECOLAB INC. DL 1		US2788651006	0	0	400	250.190	96.291,73	1,02
EMBECTA CORP. DL-,01		US29082K1051	0	0	80	17.930	1.380,16	0,01
INTUITIVE SURGIC. DL-,001		US46120E6023	0	0	300	571.880	165.076,49	1,74
MASTERCARD INC.A DL-,0001		US57636Q1040	0	0	400	555.430	213.770,81	2,26
MCDONALDS CORP. DL-,01		US5801351017	0	0	200	288.700	55.556,62	0,59
META PLATF. A DL-,000006		US30303M1027	0	200	300	689.180	198.935,82	2,10
MICROSOFT DL-,00000625		US5949181045	0	0	700	415.060	279.555,47	2,95
NVIDIA CORP. DL-,01	3.000	US67066G1040	0	800	2.500	120.070	288.824,21	3,05
RESIDEO TECHN. WI DL-,001		US76118Y1047	0	0	58	22.520	1.256,77	0,01
S+P GLOBAL INC. DL 1		US78409V1044	0	0	200	521.410	100.338,69	1,06
SALESFORCE INC. DL-,001		US79466L3024	0	0	200	341.700	65.755,80	0,69
UNITEDHEALTH GROUP DL-,01		US91324P1021	0	0	200	542.490	104.395,27	1,10
VERALTO CORP.		US92338C1036	0	0	133	103.390	13.230,90	0,14
WESTINGH.AI.BR.T. DL-,01		US9297401088	0	0	500	207.920	100.028,87	1,06
Summe Emissionsland USA							2.534.787,29	26,78
Summe Aktien auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,03930							2.534.787,29	26,78

Anleihen auf Euro lautend**Emissionsland Belgien**

BELGIQUE 12-32	BE0000326356	4,000	0	0	50	107.870	53.935,00	0,57
BELGIQUE 15/25 74	BE0000334434	0,800	0	0	100	99.350	99.350,00	1,05
BELGIQUE 15/31 75	BE0000335449	1,000	50	0	50	90.227	45.113,50	0,48
BELGIQUE 16/26 77	BE0000337460	1,000	0	0	50	98.368	49.184,00	0,52
BELGIQUE 19/29	BE0000347568	0,900	0	0	50	93.510	46.755,00	0,49
BELGIQUE 20/27	BE0000351602	0,000	0	0	50	93.985	46.992,50	0,50
BELGIQUE 20/30	BE0000349580	0,100	0	0	50	87.681	43.840,50	0,46
BELGIQUE 98-28 31	BE0000291972	5,500	0	0	70	109.350	76.545,00	0,81
Summe Emissionsland Belgien							461.715,50	4,88

Emissionsland Deutschland

DEUT.BOERSE ANL 18/28	DE000A2LQJ75	1,125	0	0	50	95.625	47.812,50	0,51
DT. BAHN FIN. 20/29 MTN	XS2193666042	0,375	0	0	100	90.520	90.520,00	0,96
DT. BAHN FIN. 21/31 MTN	XS2391406530	0,350	0	0	50	84.915	42.457,50	0,45
HESSEN SCHA. S.2302	DE000A1RQEJ9	2,920	0	0	20	99.957	19.991,40	0,21
Summe Emissionsland Deutschland							200.781,40	2,12

Emittent Entwicklungsbank des Europarates

CEB 21/28 MTN	XS2332184212	0,000	0	0	50	92.565	46.282,50	0,49
Summe Emittent Entwicklungsbank des Europarates							46.282,50	0,49

Emittent Eurofima

EUROFIMA 19/34 MTN	XS2055744689	0,150	0	0	100	76.930	76.930,00	0,81
Summe Emittent Eurofima							76.930,00	0,81

Emittent Europäische Investitionsbank

EIB 19/34 MTN	XS2055781962	0,050	0	0	50	76.815	38.407,50	0,41
Summe Emittent Europäische Investitionsbank							38.407,50	0,41

Emissionsland Finnland

FINLD 15-31	FI4000148630	0,750	0	0	200	89.566	179.132,00	1,89
FINLD 17-27	FI4000278551	0,500	0	0	50	95.703	47.851,50	0,51
FINNLD 19/29	FI4000369467	0,500	0	0	50	91.560	45.780,00	0,48
Summe Emissionsland Finnland							272.763,50	2,88

Emissionsland Frankreich

BNP PARIBAS 16/28 MTN	XS1419646317	1,500	0	0	100	96.485	96.485,00	1,02
CR.MUT.ARKEA 19/29 MTN	FR0013421369	1,125	0	0	100	92.810	92.810,00	0,98
LVMH 20/25 MTN	FR0013506508	0,750	100	0	100	99.640	99.640,00	1,05
REP. FSE 12-27 O.A.T.	FR0011317783	2,750	0	0	83	100.923	83.766,09	0,88
SNCF RESEAU 16/31 MTN	XS1514051694	1,000	0	0	100	86.985	86.985,00	0,92
Summe Emissionsland Frankreich							459.686,09	4,86

Emissionsland Luxemburg

GRD-DUCAL LUX. 13/28	LU0905090048	2,250	0	0	200	99.571	199.142,00	2,10
GRD-DUCAL LUX. 17/27	LU1556942974	0,625	0	0	50	96.656	48.328,00	0,51
LUXEMBURG 19/26	LU2076841712	0,000	0	0	50	96.064	48.032,00	0,51
LUXEMBURG 20/32	LU2228213398	0,000	0	0	50	81.667	40.833,50	0,43
LUXEMBURG 21/31	LU2320463339	0,000	0	0	50	85.453	42.726,50	0,45
LUXEMBURG 22/42	LU2475494477	1,750	0	0	50	81.019	40.509,50	0,43
Summe Emissionsland Luxemburg							419.571,50	4,43

Emissionsland Niederlande

ALLIANZ FIN. II 13/28 MTN	DE000A1HG1K6	3,000	0	0	100	101,845	101.845,00	1,08
DT. BAHN FIN. 15/30 MTN	XS1316420089	1,625	0	0	50	94,060	47.030,00	0,50
NEDERLD 10-42	NL0009446418	3,750	0	0	50	111,930	55.965,00	0,59
NEDERLD 14-47	NL0010721999	2,750	0	0	50	98,697	49.348,50	0,52
NEDERLD 15-25	NL0011220108	0,250	0	0	100	99,049	99.049,00	1,05
NEDERLD 19/29	NL0013332430	0,250	0	0	50	91,338	45.669,00	0,48
NEDERLD 98-28 1-3	NL0000102317	5,500	0	0	50	109,253	54.626,50	0,58
Summe Emissionsland Niederlande							453.533,00	4,79

Emissionsland Slowenien

SLOWENIEN 11-26 RS70	SI0002103164	5,125	0	0	50	103,314	51.657,00	0,55
SLOWENIEN 15-25	SI0002103545	2,125	0	0	50	99,823	49.911,50	0,53
SLOWENIEN 16-32	SI0002103602	2,250	0	0	50	97,051	48.525,50	0,51
SLOWENIEN 17-27	SI0002103685	1,250	0	0	70	98,078	68.654,60	0,73
SLOWENIEN 18-28	SI0002103776	1,000	0	0	70	96,494	67.545,80	0,71
SLOWENIEN 19/29	SI0002103842	1,188	0	0	50	95,606	47.803,00	0,51
SLOWENIEN 20/30	SI0002103966	0,275	0	0	70	90,076	63.053,20	0,67
Summe Emissionsland Slowenien							397.150,60	4,20
Summe Anleihen auf Euro lautend							2.826.821,59	29,86
Summe In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							7.053.815,28	74,52

Gliederung des Fondsvermögens

Wertpapiere	9.397.072,52	99,28
Bankguthaben	15.547,11	0,17
Dividendenansprüche	206,89	0,00
Zinsenansprüche	53.193,57	0,56
Sonstige Abgrenzungen	-505,29	- 0,01
Fondsvermögen	9.465.514,80	100,00

Bei den Prozenangaben kann es aufgrund der Kommastellen zu Rundungsdifferenzen kommen.

Hinweis an die Anleger:

Die Bewertung von Vermögenswerten in illiquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

Umlaufende Vollthesaurierungsanteile	AT0000801261	Stück	50.150,000
Anteilswert Vollthesaurierungsanteile	AT0000801261	EUR	188,74

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn- nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Stück/Nominale (Nom. in 1.000, ger.)				

Amtlich gehandelte Wertpapiere**Aktien auf Euro lautend****Emissionsland Deutschland**

TEAMVIEWER SE INH O.N.	DE000A2YN900	0	5.000
------------------------	--------------	---	-------

Aktien auf Schweizer Franken lautend**Emissionsland Österreich**

AMS-OSRAM AG	AT0000A18XM4	0	18.750
--------------	--------------	---	--------

Aktien auf US-Dollar lautend**Emissionsland USA**

MEDIAALPHA INC. A DL -,01	US58450V1044	0	2.000
---------------------------	--------------	---	-------

Anleihen auf Euro lautend**Emissionsland Belgien**

BELGIQUE 14/24 72	BE0000332412	2,600	0	50
BELGIQUE 17/24 82	BE0000342510	0,500	0	50

Emissionsland Deutschland

BUNDANLV.14/24	DE0001102358	1,500	0	50
BUNDESÖBLV.21/26 S.183	DE0001141836	0,000	0	50

Emissionsland Estland

ESTLAND 20/30	XS2181347183	0,125	0	50
ESTLAND 22/32	XS2532370231	4,000	0	52
ESTLAND 24/34 MTN	XS2740429076	3,250	0	50

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere**Aktien auf Euro lautend****Emissionsland Niederlande**

URW (STAPLED SHS) EO-,05	FR0013326246		0	270
--------------------------	--------------	--	---	-----

Aktien auf US-Dollar lautend**Emissionsland USA**

BECTON, DICKINSON DL 1	US0758871091		0	400
DANAHER CORP. DL-,01	US2358511028		0	400
EQUINIX INC. DL-,001	US29444U7000		0	100
PROGRESSIVE CORP. DL 1	US7433151039		0	500
ULTA BEAUTY DL-,01	US90384S3031		0	150

Angaben zur Vergütungspolitik

(Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2024 der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H, welches im zu berichtenden Rechnungsjahr des gegenständlichen Fonds abgeschlossen wurde)

Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter/Begünstigten:	31
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter/Prokuristen/Aufsichtsräte	10
davon Risikoträger	9
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0
davon Mitarbeiter die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger	0

Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleiter) der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütungen:	2.368.817,32 EUR
davon fixe Vergütung:	2.368.817,32 EUR
davon variable Vergütung:	0 EUR
davon Vergütung an die Führungskräfte/Geschäftsleiter/Prokuristen/Aufsichtsräte:	629.777,39 EUR
davon Vergütung an die Risikoträger:	874.166,48 EUR
davon Vergütung an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	0 EUR
davon Vergütung an Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger:	0 EUR
Gesamtsumme der Vergütungen an Geschäftsleitung, Prokuristen, Aufsichtsräte, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger	1.503.943,87 EUR

Die Vergütung wurde aufgrund folgender Grundlage berechnet:

- Wesentliche Angaben, wie die fixe sowie variable Vergütung festgelegt wird:

Das Vergütungssystem der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H ist im Wesentlichen im Sinne der nachfolgenden Grundprinzipien gestaltet: Marktkonforme und tätigkeits- bzw. funktionsgerechte Fixvergütung und Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge sowie mögliche ao. Einmalzahlungen/Prämien (variable Vergütungskomponente). Die angemessene Vergütung der Mitarbeiterkategorien orientiert sich an internen und externen Marktvergleichen sowie an der Geschäftsstrategie und den längerfristigen Interessen des Unternehmens und soll die nachhaltige Bindung der Mitarbeiter an das Haus unterstützen. Für die Ausgestaltung der Vergütung spielen neben den gesetzlichen Regelungen, die konkrete Tätigkeit/Funktion im Unternehmen, die Übernahme von Führungsaufgaben, die fachliche und persönliche Qualifikation sowie die Erfahrung des Mitarbeiters eine maßgebliche Rolle. Darüber hinaus kann die SPKOÖ KAG besondere außerordentliche und einmalige Leistungen einzelner Mitarbeiter, wie beispielsweise erfolgreich abgewinkelte Projekte oder gut gelöste unvorhergesehene Aufgaben und Problemstellungen, mit einer Einmalzahlung/Prämie von maximal EUR 3.000,- pro Mitarbeiter pro Jahr finanziell honorieren. Die Entscheidung über eine solche Einmalzahlung ist immer vorab per Geschäftsführerbeschluss zu treffen und wird im Rahmen eines jährlichen Zuerkennungsverfahrens genehmigt und ausgezahlt. Leistungen, die von Mitarbeitern in ihren Funktionen verlangt und erwartet werden, erfüllen nicht die Voraussetzungen für die Gewährung einer Einmalzahlung/Prämie. Für die Beurteilung einer

Vergabe einer Einmalzahlung werden quantitative und qualitative Kriterien herangezogen. Insbesondere aber Leistungen von Mitarbeitern (inkl. Risikoträgern und Geschäftsführern) im Zusammenhang mit der Performance von Sondervermögen (Fonds) finden hierbei keinerlei Berücksichtigung. Ebenso werden keine risikofördernden oder die Wirksamkeit des Risikomanagements beeinflussende Leistungen berücksichtigt. Bei Auszahlung einer solchen Prämie besteht daher keinerlei Anreiz, unverhältnismäßig hohe Risiken einzugehen. Die Bemessung erfolgt anhand objektiver Kriterien, die durch eine jährliche Leistungsbeurteilung mit mehrjährigem Betrachtungszeitraum ergänzt werden. Sie erfolgt auf Basis jährlich vereinbarter Ziele und dem zumindest jährlich zu führenden Führungsdialog mit der Geschäftsführung. Klare schriftliche Vorgaben und eine ausreichend fundierte Dokumentation sind hierbei wesentlich.

Eine über dem vereinbarten Grundgehalt hinausgehende Bezahlung ist - neben einem pauschalen Gehalt für Leistungsträger – unter anderem auch über Funktions- und Leistungszulagen sowie Überstundenpauschale möglich. Allfällige performanceabhängige Vereinbarungen mit Kunden haben keine Auswirkung auf die Gehälter der Mitarbeiter. Die fixen Entgeltsbestandteile setzen sich für die einzelnen Mitarbeiterkategorien aus nachfolgenden Elementen zusammen: Basisgehalt, Zulagen, abhängig von der Funktion und eine allfällige Überstundenpauschale. Dazu gehören diverse freiwillige Sozial-/Leistungen. Die Geschäftsführung erstellt überdies laufend einen Vergleich der Gehälter aller Mitarbeiter, um eine ausgewogene Bezahlung von Mitarbeitern mit vergleichbarer Tätigkeit und Verantwortung sicher zu stellen.

Es wird im Rahmen der Bewertung der Leistung der Mitarbeiter die Nachhaltigkeit der erreichten Erfolge miteinbezogen.

- Details dazu unter www.s-fonds.at

Ergänzende Angaben nach Artikel Art 107 EU-AIFM-VO

Entsprechend der Organisationsstruktur der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H findet das Fondsmanagement im Wesentlichen auf Ebene von Assetallokationsteams statt. Eine spezifische Darstellung einer Mitarbeiter- oder/und Vergütungszuordnung zu einzelnen Fonds ist aus diesem Grunde nicht möglich. Alle Angaben beziehen sich aus diesem Grunde auf die Ebene der KAG.

Bei den Überprüfungen gemäß § 17c Abs. 1 Z 3 im Jahr 2024 und Z 4 InvFG 2011 im Jahr 2024 kam es zu keinen Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik:

- Keine wesentlichen Änderungen

Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Linz, am 17. April 2025

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**



Walter Lenczuk
Geschäftsführer



Mag. Klaus Auer
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft mbH, Linz, über den von ihr verwalteten

S-PensionsVorsorge-OÖ, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Jänner 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Jänner 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir

verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Christian Grinschgl.

Linz

17. April 2025

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Christian Grinschgl
Wirtschaftsprüfer

Grundlagen der Besteuerung für den Fonds

Die steuerlichen Behandlungen werden von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) berechnet, auf <https://my.oekb.at> veröffentlicht und stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich sind die steuerlichen Behandlungen auch auf unserer Homepage www.s-fonds.at abrufbar bzw. werden diese dem Kunden gegebenenfalls gemäß gesonderter Vereinbarung zur Verfügung gestellt.

Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds „**S-PensionsVorsorge-OÖ**“, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

„**S-PensionsVorsorge-OÖ**“ ist ein auf Euro lautender gemischter Investmentfonds.

Die Veranlagung des Fondsvermögens erfolgt in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente gemäß § 171 InvFG Ziffer 1-3 (Veranlagungsvorschriften für Pensionsinvestmentfonds).

Die Investition in Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen ist möglich. Derivative Instrumente gemäß § 172 InvFG dürfen erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der obig ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Österreich oder Deutschland begeben oder garantiert werden, dürfen zu **mehr als 35 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 %** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

nicht anwendbar

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 40 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR. Der Wert der Anteile wird an österreichischen Bankarbeitstagen mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 2,5 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Februar bis zum 31. Jänner.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der

KEst-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. April des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszusahlen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung **bis zu einer Höhe von 0,96 %** des Fondsvermögens, die täglich abgegrenzt wird und aufgrund der von der Gebührenabgrenzung bereinigten Monatsendwerte errechnet wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Linz, im September 2018

Die Fondsbestimmungen für den S-PensionsVorsorge-OÖ - Pensionsinvestmentfonds, Miteigentumsfonds gemäß §§ 23 a ff InvFG wurden gemäß Investmentfondsgesetz 1993 durch Bescheid des Bundesministeriums für Finanzen vom 19.3.1998, GZ 25 5713/1-V/13/98 genehmigt. Änderungen erfolgten mit Bescheid vom 18.9.1998, GZ 25 5700/16-V/13/98, mit Bescheid vom 26.08.1999, GZ 25 5713/1-V/13/99, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 25. Juli 2002, GZ. 25 5713/3-FMA-I/3/02, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 26.11.2003, GZ 25 5700/14-FMA-I/3/03, sowie mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.05.2006, GZ: FMA-IF25 5700/0012-INV/2006.

Die Fondsbestimmungen für den S-PensionsVorsorge-OÖ, Miteigentumsfonds wurden gemäß Investmentfondsgesetz 1993 durch Bescheide der Finanzmarktaufsicht vom 14.07.2006, GZ: FMA-IF25 5713/0002-INV/2006 und vom 31.07.2006, GZ: FMA-IF25 5713/0004-INV/2006 genehmigt, Änderungen erfolgten mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0019-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 06.08.2009, GZ: FMA-IF25 5700/0025-INV/2009, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 11.04.2012, GZ FMA-IF25 5700/0020-INV/2012, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2017, GZ FMA-IF25 5700/0019-INV/2017, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2018, GZ FMA-IF25 5700/0028-INV/2018, sowie mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 02.10.2018, GZ FMA-IF25 5700/0030-INV/2018.

SPARKASSE OBERÖSTERREICH KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT M.B.H.
Linz, Promenade 11-13

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

- | | | |
|--------|----------------|--|
| 1.3.1. | Großbritannien | London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM) ³ |
|--------|----------------|--|

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|----------------------------------|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Im Falle des Nicht-Vorliegens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

³ Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia

- | | | |
|-------|------------|--|
| 5.13. | Südafrika: | Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX) |
| 5.14. | Schweiz: | EUREX |
| 5.15. | Türkei: | TurkDEX |
| 5.16. | USA: | NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, , ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX) |

Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Geschäftsführung:	Walter Lenczuk Mag. Klaus Auer
Prokuristen:	Mag. Wolfgang Floimayr Klaus Frühwirth, MBA
Stammkapital:	727.000,- Euro
Gesellschafter:	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz Erste Asset Management GmbH Am Belvedere 1 1100 Wien bis 19.12.2024: Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft Gruberstraße 32 4020 Linz
Aufsichtsrat:	Mag. Christian Stöbich, Vorsitzender (Linz) Mag. Manfred Stadlinger (Linz), Vors. Stv. Mag. Elisabeth Huber (Linz) Mag. Thomas Kraus (Wien) Mag. Thomas Pointner (Linz) Mag. Dr. Thomas Schweiger (Linz)
Staatskommissäre:	Mag. Alexandra Pleininger Mag. Felix Baumgartner
Depotbank/Verwahrstelle:	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41 4020 Linz